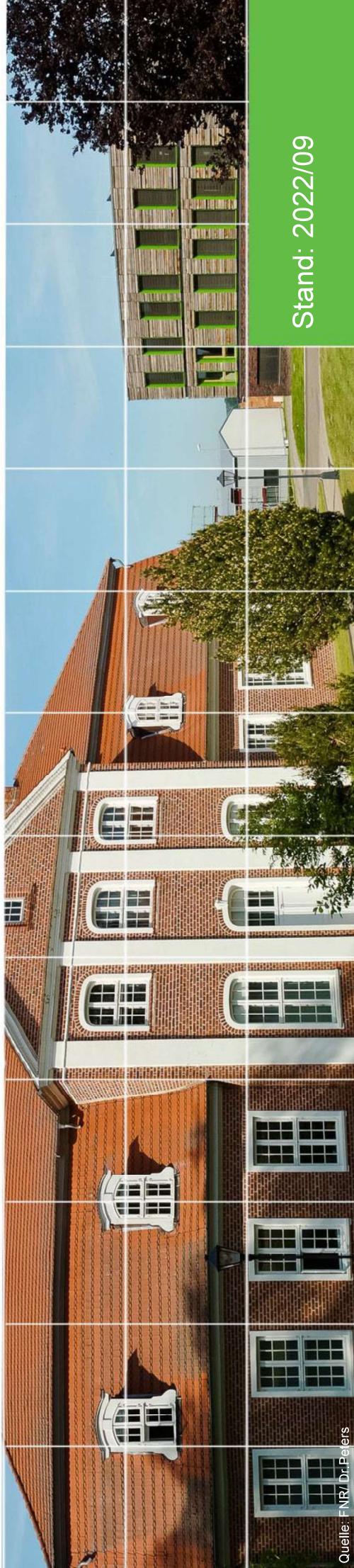


# FÖRDERUNG KLIMAANGEPASSTES WALDMANAGEMENT

Hinweise zum Antragsverfahren auf Basis der  
Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement  
- Antragstellung für natürliche Personen -



Stand: 2022/09

# Grundlage

## Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaaangepassten Waldmanagement

- Die Richtlinie finden Sie unter:

[www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente](http://www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente)

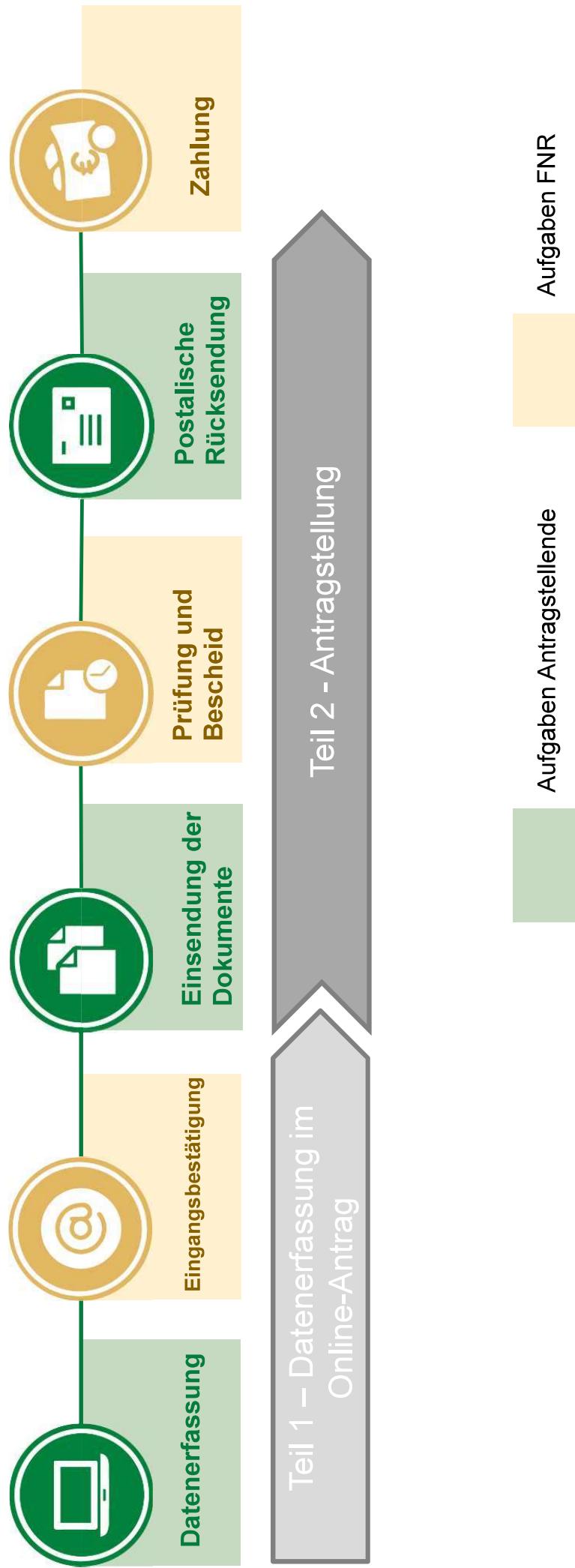
- 2.1: „Gegenstand der Zuwendung ist die **nachgewiesene Einhaltung von übergesetzlichen und über derzeit bestehende Zertifizierungen hinausgehenden Kriterien für ein klimaaangepasstes Waldmanagement**, mit dem Ziel, Wälder mit ihrem wertvollen Kohlenstoffspeicher zu erhalten, nachhaltig und naturnah zu bewirtschaften und an die Folgen des Klimawandels stärker anzupassen. Dabei ist für die Resilienz der Wälder und ihrer Klimaschutzleistung als Grundvoraussetzung auch ihre Biodiversität zu erhöhen. Ebenso dazu gehören auch die Planung und die Vorbereitung des klimaaangepassten Waldmanagements.“

# Die Voraussetzungen

## Sie möchten die Zuwendung beantragen?

- Sie haben sich die **Hinweise** auf [www.klimaanpassung-wald.de](http://www.klimaanpassung-wald.de) gründlich **durchgelesen!**
- Sie bewirtschaften **Wald**.
- Sie verpflichten sich für die **Dauer der Zuwendung** (10 bzw. 20 Jahre) die **Kriterien** der Richtlinie **einzuhalten** (<https://www.klimaanpassung-wald.de/hintergrund>).
- Sie haben **alle erforderlichen Bescheinigungen und Dokumente** zur Hand (SVLFG-Bescheid, Förderbescheide, s. auch <https://www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente>).
- Sie verfügen über die **technischen Voraussetzungen** zur Antragstellung (Hinweise unter <https://www.klimaanpassung-wald.de/online-antrag>).
- **Antworten** auf **häufige Fragen** finden Sie unter:  
[www.klimaanpassung-wald.de/faq](http://www.klimaanpassung-wald.de/faq)

# Überblick Antragsverfahren



# Datenerfassung

## Vorbereitungen



Datenerfassung

**www.klimaanpassung-wald.de**

Die Datenerfassung erfolgt ausschließlich über den Online-Antrag.

Informieren Sie sich vorher über die nötigen Unterlagen und  
**Voraussetzungen**.

# Datenerfassung

## Vorbereitungen



### Datenerfassung

- Legen Sie alle, für den Online-Antrag relevanten Dokumente bereit:

– **Aktueller Bescheid** der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (**SVLFG**) und vorige Kontrolle, ob dieser den aktuellen Bewirtschafter aufführt. Sollte der Bescheid veraltete Angaben beinhalten, ist eine gesonderte Bescheinigung bei der SVLFG einzuholen.

- **Bescheide von anderen öffentlichen Förderprogrammen** der Bundesländer
- **De-minimis-Bescheinigungen** der letzten drei Jahre

# Datenerfassung

Wo finde ich den Online-Antrag?

Klimaangepasstes Waldmanagement  
Förderprogramm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft

Online-Antrag

- Rufen Sie die Startseite des Förderprogramms auf:  
**www.klimaanpassung-wald.de**
- Es bestehen zwei Möglichkeiten zum Antrag zu gelangen:

- Wählen Sie den Reiter „Online-Antrag“ im Hauptmenü aus.

oder

- Klicken Sie weiter unten auf der Hauptseite auf die Link-Box zum Online-Antrag.

Videoleitung zur Antragstellung

Kurzvorstellung:

Glossar

Wichtige Definitionen und Erläuterungen

Online-Antrag

# Datenerfassung

## Informationen zum Online-Antrag

- Zugangsseite Online-Antrag
  - Informationen
  - Auswahl Online-Antrag für juristische oder natürliche Person
- Vor allem die Technischen Hinweise genau durchgehen und prüfen.

Startseite > Online-Antrag

Online-Antrag

→ zum Online-Antrag für juristische Personen

↓

Das Verfahren zur Beantragung einer Zuwendung gemäß der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement erfolgt ausschließlich über den Online-Antrag.

**Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hinweise zur Antragstellung**

In der Regel ist als Antragsteller der aktuelle Bewirtschafter zu wählen, der bei der SVLFG als Mitglied geführt ist. Sollte der letzte Bescheid veraltete Angaben beinhalten, ist dies der SVLFG zu melden und eine gesonderte Bescheinigung bei der SVLFG einzuholen.

Welchen der beiden Online-Anträge muss ich wählen?

Prüfen Sie vorab genau, ob Sie als juristische oder natürliche Person beantragen.



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.

### Technische Hinweise zur Antragstellung

Lesen Sie sich bitte auch die → häufigen Fragen durch, um Probleme bei der Antragstellung zu vermeiden und eine zügige Antragsbearbeitung zu ermöglichen.

1. Verwendung von Internet-Browsern in aktueller Version. Von der Verwendung mobiler Endgeräte wie Smartphone sollte abgesehen werden.
2. Eine stabile(!) Internetverbindung\*.
3. Eine gültige E-Mail-Adresse und regelmäßige Kontrolle des Posteingangs (auch des SPAM-Postfaches).
4. Bereitzulegen sind:
  - Aktueller Bescheid der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) und vorige Kontrolle, ob dieser den aktuellen Bewirtschafter aufführt. Sollte der Bescheid veraltete Angaben beinhalten, ist eine gesonderte Bescheinigung bei der SVLFG einzuholen.
  - De-minimis-Bescheinigungen der letzten drei Jahre.
  - Bescheide anderer öffentlicher Förderprogramme der Bundesländer.

Wichtig: nach Vornommungen müssen während der Eingabe gilt die Sitzung als ausgetraut und wird nicht gesperrt. Sie müssen in diesem Fall die Eingaben erneut vornehmen.

\* - Da aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Zwischenspeicherung eines begonnenen Antrages möglich ist, sollte die Antragstellung über eine stabile Internetverbindung erfolgen. Von mobilen Datenverbindungen, insbesondere im öffentlichen Raum, wird abgeraten.

Am Ende des Formulars können Sie Ihre Eingaben noch einmal prüfen und nach Dateneingabe eine Zusammenfassung drucken oder speichern. Wenn Sie den elektronischen Antrag abgeschickt haben, erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung. Prüfen Sie dazu auch den SPAM-Ordner. Sollten Sie keine Eingangsbestätigung innerhalb von 24 Stunden erhalten, prüfen Sie bitte, ob Sie eine korrekte E-Mail-Adresse angegeben haben.

→ zum Online-Antrag für juristische Personen

→ zum Online-Antrag für natürliche Personen



# Datenerfassung

## Personenbezogene Daten

- Eingabe von Daten zur Antragstellenden Person
  - Mit einem Stern (\*) versehene Eingabefelder sind Pflichtfelder.
  - Kleine grüne Fragezeichen geben zusätzliche Hilfestellungen oder Informationen.
- Zunächst Name und Adresse des Antragstellers.
  - Staat aus der Liste wählen

### Angaben zum Antragsteller

Anrede	▼	Name
Vorname		
Namenszusatz		
Straße	Hausnummer	
Adresszusatz		
PLZ	Ort	
Staat	▼	
Deutschland		
Deutschland		
Beijien		
Bulgarien		
Dänemark		
Esiand		
Finnland		
Frankreich		



# Datenerfassung

## Personenbezogene Daten

- Eingabe von Daten zur Antragstellenden Person
  - Mit einem Stern (\*) versehene Eingabefelder sind Pflichtfelder.
  - Kleine grüne Fragezeichen geben zusätzliche Hilfestellungen oder Informationen
- Zunächst Name und Adresse des Antragstellers.
  - Staat aus der Liste wählen
  - Bundesland aus der Liste wählen

### Angaben zum Antragsteller

Anrede	▼	Name
Vorname		
Namenszusatz		
Straße	Hausnummer	
Adresszusatz		
PLZ	Ort	
Staat	▼	
Bundesland		
Baden-Württemberg		
Bayern		
Berlin		
Brandenburg		
Bremen		
Hamburg		

# Datenerfassung

## Personenbezogene Daten

- **Wichtig:** Achten Sie auf die **Richtigkeit und Aktualität** der Telefonnummer und vor allem der **E-Mail-Adresse!**

E-Mail-Adresse

Kontrolleingabe E-Mail-Adresse

Telefon Festnetz

Telefon Mobil

Fax

# Datenerfassung

## Personenbezogene Daten

- Natürliche Personen können eine bevollmächtigte Person einsetzen.
- Bevollmächtigte Personen übernehmen sämtliche Handlungen im Rahmen des Antrags.
- Es ist möglich, eine weitere bevollmächtigte Person anzugeben.
- Vollmacht unter: [www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente](http://www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente)
- Kontrollieren Sie alle Angabe und wählen Sie „Weiter“.

Beauftragter/Bevollmächtigter 

Anrede

Vorname

Namenszusatz

Straße

Adresszusatz

PLZ

Staat

Kontrolleingabe E-Mail

Telefon Mobil

Vorname, Name des Vollmächtiggebers in Druckbuchstaben

Vorname, Name des Vollmachtnehmers in Druckbuchstaben

ja  
 nein

### Vollmacht zur Antragsstellung

Im Rahmen der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaanangepassten Waldmanagement vom XX. September 2022

Hiermit bevollmächtige ich

Vollmächtiger/in

Name, Vorname:

Geb. Datum/Ort:

Anschrift:

den/die Vollmächtiggeber/in

Name, Vorname:

Geb. Datum/Ort:

Anschrift:

bis auf Widerruf sämtliche Handlungen im Rahmen des Antrags auf Gewährung einer Zuwendung zu o. g. Richtlinie vorzunehmen.

Unterschrift Vollmächtiger/in

Unterschrift Vollmachtnehmer/in

Weiter

# Datenerfassung

## Antragsflächenbezogene Daten - SVLFG

- Im folgenden sollen die Daten aus Ihrem letzten SVLFG-Bescheid eingegeben werden.
- Achten Sie auf die Aktualität des Bescheides.

**Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft**  
in der  
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -

SVLFG - Versicherung Beitrag - #40223 Landwirt

Geschäftsbereich  
Aktenzeichen  
111/13XXXXXX  
Bitte bei Zuschriften angeben

Max Mustermann  
Musterstraße 1  
12345 Musterstadt

LSV-Mitgliedsnr.  
15143522526

Ansprechpartner  
Frau  
Telefon  
0561 785-xxxx  
Telefax  
0561 785-219005  
E-Mail  
BG-Beitrag@svlg.de

Datum  
07.08.2022

Unfallversicherungsbeitrag für das Jahr 2019 und Beitragsvorschuss für das Jahr 2020

Sehr geehrter Herr  
für das land-/forstwirtschaftliche Unternehmen in XX (Unternehmens-ID: XXXXXXXXX) werden hiermit die  
Veranlagung festgestellt sowie der Unfallversicherungsbeitrag und Beitragsvorschuss festgesetzt

Weiter

Zurück

SVLFG-Aktenzeichen (?)  
111/

registrierte Forstfläche in Hektar

SVLFG-Unternehmens-ID (inkl. führender Nullen)

Art des Bescheides



# Datenerfassung

## Antragsflächenbezogene Daten - SVLFG

- Im folgenden sollen die Daten aus Ihrem letzten SVLFG-Bescheid eingegeben werden.
- Achten Sie auf die Aktualität des Bescheides.

Angabe der SVLFG-Daten (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau)

Bitte geben Sie nachfolgend die Daten Ihres letzten SVLFG-Bescheids an...	SVLFG-Mitgliedsname	SVLFG-Aktenzeichen <a href="#">(?)</a>
111/		
registrierte Forstfläche in Hektar		
1,52 HA		
Datum (TT.MM.JJJJ) der Erstellung des vorliegenden SVLFG-Bescheides		
▼		
Art des Bescheides		
Regulär		
Beginn der Zuständigkeit		
Änderung in den Betriebsverhältnissen		
<a href="#">Weiter</a>		

Az.: 1111/130000000000 Dokument vom 07.08.2022 Seite 3

Anlage zum Beitrags- und Veranlagungsbescheid vom 07.08.2022  
Veranlagung und Berechnungsgrundlagen für das Unternehmen (ID: 0000xxxxx) für das Jahr  
2022

Risikogruppe Produktionsverfahren (PV)	Menge (BER) je Einheit	Berechnungseinheiten (BER) je Einheit	BER PV	Hebe- satzz. (EUR je BER)	Risiko- grup- pen- faktor PV	Beitrag in EUR
Hauptunternehmen						
Grünlанд	0,29 HA	0,3450	0,1001	6,79	2.0328	1.0000
Almen, Alpen, Hügelungen			35,7339	6,79	2.0328	1.0000
Almen, Alpen, Hügelungen			35,7339	6,79	2.0328	1.0000
Grünlанд			35,7339	6,79	2.0328	1.0000
Forst	1,52 HA	0,3423	0,5355	6,79	10.9922	1.0000
Unternehmen der Rinderhaltung						
Milchkuhne, Deckkuhlen	31,00	5,1421	159,4051	6,79	1.0149	0,9446
Sonstige Rinder	12,00	1,7983	21,5796	6,79	1.0149	1,1790
Unternehmen der Pferdehaltung						
Zuchstuten, Hengste, Aufzucht-, Arbeits- und Gradenbröderle						
Zuchstuten sowie Aufzucht-, Arbeits- und Gradenbröderle	1,00	8,1800	8,1800	6,79	1.3021	1.4404
BER					225,5342	2.070,68
Risikobetrieb Hauptunternehmen						

# Datenerfassung

## Geplanter Nachweis des klimaangepassten Waldmanagements

- Zuwendungsvoraussetzung: Nachweis über klimaangepasstes Waldmanagement
- Der Nachweis ist **nach der Bewilligung jährlich bei der FNR einzureichen.**
- Auswahl der Zertifizierungsorganisation, durch die der erforderliche Nachweis erbracht werden soll
  - Sie können sich zu einem späteren Zeitpunkt auch für eine andere Zertifizierungsorganisation entscheiden.
  - Fragen zu Ablauf und Kontrolle der Zertifizierung - direkt mit Zertifizierungsorganisation klären

### Angaben zum geplanten Nachweis des klimaangepassten Waldmanagements

Zuwendungsvoraussetzung ist der Nachweis des klimaangepassten Waldmanagements nach Nr. 4.1.2 der Förderrichtlinie. Der Nachweis ist jährlich bis zum im Zuwendungsbescheid genannten Datum bei der FNR einzureichen (siehe Förderrichtlinie Nr. 6.4).

Hinweis: Mit der zu fördernden Maßnahme darf erst nach Bewilligung begonnen werden, d. h. der Zertifikatsnachweis darf nicht schon im Zuge der Antragstellung bzw. vor der Bewilligung beantragt werden. In dem Fall wäre das Vornamen bereits begonnen und eine Zuwendung wäre laut Zuwendungsrecht unzulässig. Als Vorhabenbeginn ist der Beginn des Verpflichtungszeitraums zu werten.

Ich erkläre hiermit, nach der Bewilligung der Zuwendung ein  
Zertifikat/Zusatzaudit folgender Zertifizierungsorganisation zu erwerben 



Weiter

Zertifikat PEFC

Zusatzaudit FSC

Zusatzaudit Naturland

Zusatzaudit ANW

anderes Zertifikat

# Datenerfassung

## Nicht zuwendungsfähige Flächen

- Nicht zuwendungsfähige Waldfächen nach Nr. 5.3 der Richtlinie werden von der Bemessungsgrundlage abgezogen.
- Mehrere Flächen einer Kategorie werden zusammengezählt.

### Angabe der nicht zuwendungsfähigen Flächen

Angaben bzgl. Nr. 5.3 der Förderrichtlinie

Waldfächen (Angaben in ha mit zwei Nachkommastellen), 

auf denen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen eines Ökopunkteprogrammes vorgenommen werden (Nr. 5.3.1 der Förderrichtlinie)

die dem Zuwendungsempfänger zum Zwecke des Naturschutzes unentgeltlich übertragen worden sind (Nr. 5.3.3 der Förderrichtlinie)

auf denen die Bewirtschaftung aufgrund rechtlicher Vorschriften dauerhaft untersagt ist (Nr. 5.3.2 der Förderrichtlinie)

# Datenerfassung

## Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12

- Kriterium nach Nr. 2.2.12 sieht  
natürliche Waldentwicklung auf  
5% der Waldfläche vor
  - Wird das Kriterium erfüllt, muss  
die auszuweisende Fläche  
**mindestens 0,3 ha** betragen  
und die Bindungsfrist erhöht sich  
auf 20 Jahre.
  - **Verpflichtend für Waldflächen  
größer 100 ha**
  - Freiwillig für Waldflächen kleiner  
100 ha
- Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12 (Natürliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche)
- Antragssteller mit einer Waldfläche von mehr als 100 Hektar sind verpflichtet das Kriterium nach Nr. 2.2.12 (Natürliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche) zu erfüllen.
- Meine Waldfläche beträgt nach Abzug der nicht zuwendungsfähigen Flächen [?](#)
- weniger als 100 ha. Ich erkläre mich freiwillig zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) bereit.
- weniger als 100 ha. Ich möchte das Kriterium nach Nr. 2.2.12 nicht erfüllen.
- mehr als 100 ha. Ich bin zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) verpflichtet.
- Erklärung bezüglich zusätzlicher Ausweisung von Waldflächen für die Natürliche Waldentwicklung
- Ich habe bereits für 5 oder mehr Prozent meiner Waldfläche Mittel anderer öffentlicher Förderprogramme für die Förderung der Natürlichen Waldentwicklung erhalten.
- ja
- nein
- [Weiter](#)
- [Zurück](#)

# Datenerfassung

## Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12

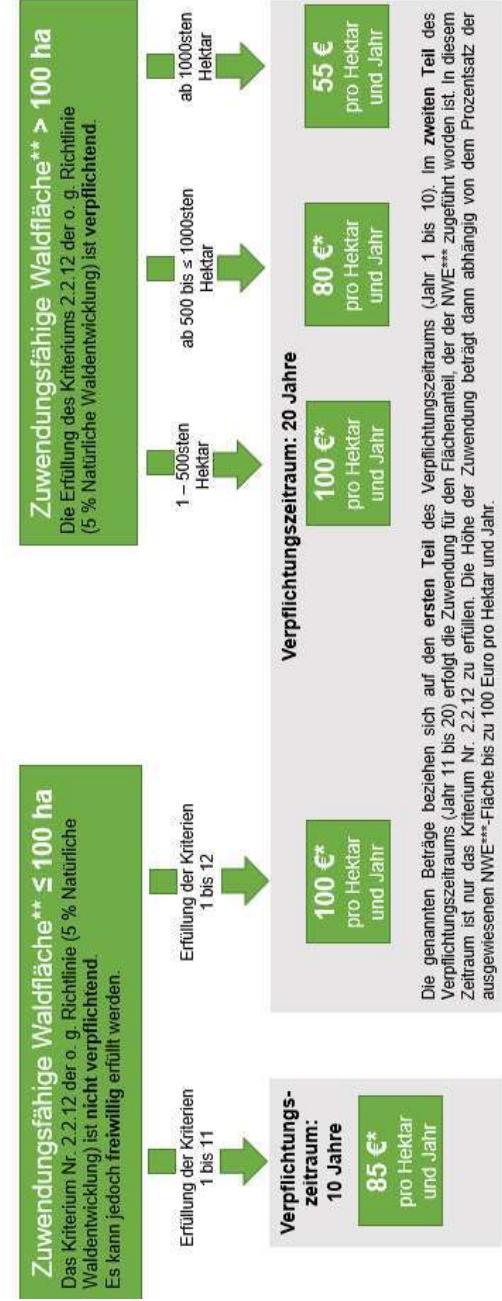
- Entscheidung hat direkte Auswirkung auf Zuwendungshöhe und Verpflichtungszeitraum

Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12 (Naturliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche)  
Antragsteller mit einer Waldfläche von mehr als 100 Hektar sind verpflichtet das Kriterium nach Nr. 2.2.12 (Naturliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche) zu erfüllen.

Meine Waldfläche beträgt nach Abzug der nicht zuwendungsfähigen Flächen 

- weniger als 100 ha. Ich erkläre mich freiwillig zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) bereit.
- weniger als 100 ha. Ich möchte das Kriterium nach Nr. 2.2.12 nicht erfüllen.
- mehr als 100 ha. Ich bin zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) verpflichtet.

- Wird das Kriterium Nr. 2.2.12 erfüllt:
  - 20 Jahre Verpflichtungszeitraum
    - Fördersumme bis zu 100 € pro Hektar und Jahr
      - Verpflichtungszeitraum: 10 Jahre  
85 €\* pro Hektar und Jahr
      - Verpflichtungszeitraum: 20 Jahre  
100 €\* pro Hektar und Jahr



Die genannten Beträge beziehen sich auf den ersten Teil des Verpflichtungszeitraums (Jahr 1 bis 10). Im zweiten Teil des Verpflichtungszeitraums (Jahr 11 bis 20) erfolgt die Zuwendung für den Flächenanteil der der NWE\*\*\* zugeführt worden ist. In diesem Zeitraum ist nur das Kriterium Nr. 2.2.12 zu erfüllen. Die Höhe der Zuwendung beträgt dann abhängig von dem Prozentsatz der ausgewiesenen NWE\*\*\*-Fläche bis zu 100 Euro pro Hektar und Jahr.

- Berechnungsschema unter:  
[www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente](http://www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente)

# Datenerfassung

## Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12

- **≥ 5 % der Waldfläche werden bereits durch andere öffentliche Programme zur natürlichen Waldentwicklung oder zum Nutzungsverzicht gefördert?**
- **Zusätzlich weitere 5% laut Nr. 2.2.12 bewirtschaften und höhere Zuwendung erhalten**  
oder
- **Verzicht auf weitere Ausweisung von Flächen für natürliche Waldentwicklung**

Erklärung zur Einhaltung des Kriteriums 2.2.12 (Natürliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche)

Antragsteller mit einer Waldfläche von mehr als 100 Hektar sind verpflichtet das Kriterium nach Nr. 2.2.12 (Natürliche Waldentwicklung auf 5 % der Waldfläche) zu erfüllen.

Meine Waldfläche beträgt nach Abzug der nicht zuwendungsfähigen Flächen 

- weniger als 100 ha. Ich erkläre mich freiwillig zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) bereit.
- weniger als 100 ha. Ich möchte das Kriterium nach Nr. 2.2.12 nicht erfüllen.
- mehr als 100 ha. Ich bin zur Einhaltung des gesamten Kriterienkatalogs (2.2.1 bis 2.2.12) verpflichtet.

Erklärung bezüglich zusätzlicher Ausweisung von Waldflächen für die Natürliche Waldentwicklung

Ich habe bereits für 5 oder mehr Prozent meiner Waldfläche Mittel anderer öffentlicher Förderprogramme für die Förderung der Natürlichen Waldentwicklung erhalten.

- ja
- nein

Antragsteller bei denen auf 5 oder mehr Prozent ihrer Waldfläche die natürliche Waldentwicklung bereits mit Mitteln anderer öffentlicher Förderprogramme gefördert wird, können freiwillig zusätzliche 5 Prozent der zuwendungsfähigen Waldfläche für die natürliche Waldentwicklung ausweisen. Sie können damit eine höhere Zuwendung erhalten und sind an einen 20-jährigen Verpflichtungszeitraum gebunden.

- Ich werde freiwillig zusätzliche 5 Prozent der zuwendungsfähigen Waldfläche<sup>1</sup> entsprechend Nr. 2.2.12 (Natürliche Waldentwicklung) bewirtschaften und kann damit eine höhere Zuwendung erhalten.
- Ich verzichte auf die zusätzliche Ausweisung von Flächen für die natürliche Waldentwicklung.

<sup>1</sup> zuwendungsfähige Waldfläche = gesamte Waldfläche abzüglich der Waldflächen nach Nr. 5.3 (Ökopunktkrogramme, unentgeltliche Übertragung v. Naturschutzflächen etc.)

# Datenerfassung

## Andere öffentliche Förderungen

- Tragen Sie Ihre Antragsflächen im jeweiligen Bundesland ein.
- Wählen sie rechts neben der Flächenangabe entsprechend aus:  
„ja“ Förderung wurde gewährt  
„nein“ keine andere öffentliche Förderung

### Angaben zu gewährten anderen öffentlichen Förderprogrammen der Länder

Angaben zur Antragsfläche nach Bundesland und Fördermaßnahme 

Antragsfläche in Baden-Württemberg	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Bayern	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Berlin	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Brandenburg	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Bremen	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Hamburg	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Hessen	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Mecklenburg-Vorpommern	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Niedersachsen	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Nordrhein-Westfalen	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein

- Liste förderrelevanter Maßnahmen finden Sie unter:  
[www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente](http://www.klimaanpassung-wald.de/service/dokumente)

# Datenerfassung

## Andere öffentliche Förderungen

- Sie haben eine andere öffentliche Förderung erhalten:**
- Wählen Sie aus, zu welcher Maßnahme eine Förderung der Bundesländer gewährt wurde.

- Füllen Sie die darunter stehenden Felder laut Ihrem Förderbescheid aus.

### Angaben zu gewährten anderen öffentlichen Förderprogrammen der Länder

#### Angaben zur Antragsfläche nach Bunesisland und Fördermaßnahme

Antragsfläche in Baden-Württemberg

Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt?  
 ja  
 nein

Antragsfläche in Bayern

Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt?  
 ja  
 nein

Antragsfläche in Berlin

Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt?  
 ja  
 nein

Antragsfläche in Brandenburg

Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt?  
 ja  
 nein

Angaben zu einer Förderung in Brandenburg

Zu welcher Maßnahme wurde eine Förderung gewährt?

▲

Jungbestandspflege

Erhalt von Totholz im EG B, C, E

Erhalt von Alt- und Biotopbäumen im EG B, C  
dauerhafter Nutzungsverzicht

Ende der Bindefrist der Förderung (TT.MM.JJJJ)

geforderte Fläche in Hektar (nur bei flächenbezogenen Förderungen): (falls kein Flächenbezug angegeben ist z.B. Anzahl der geförderten Bäume)

+ Weitere Maßnahmen in Brandenburg hinzufügen

# Datenerfassung

## Andere öffentliche Förderungen

- Füllen Sie die darunter stehenden Felder laut Ihrem Zuwendungsbescheid aus.
- Bei ausschließlich baumbezogenen Förderungen ist Baumanzahl anzugeben
- Meist:  
**Beginn Bindefrist = Datum des Zuwendungsbescheides;**  
**Ende der Bindefrist = Ende der Zweckbindung**

### Angaben zu gewährten anderen öffentlichen Förderprogrammen der Länder

#### Angaben zur Antragsfläche nach Bundesland und Fördermaßnahme

Antragsfläche in Baden-Württemberg	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Bayern	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Berlin	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input type="radio"/> ja <input checked="" type="radio"/> nein
Antragsfläche in Brandenburg	Wurde für die Fläche eine andere öffentliche Förderung gewährt? <input checked="" type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

#### Angaben zu einer Förderung in Brandenburg

##### Zu welcher Maßnahme wurde eine Förderung gewährt?

Erhalt von Totholz im EG B, C, E

Höhe der Förderung in Euro	Bewilligungsbehörde
Datum (TT.MM.JJJJ) des Förderbescheides	Beginn der Bindefrist der Förderung (TT.MM.JJJJ)
Ende der Bindefrist der Förderung (TT.MM.JJJJ)	geforderte Fläche in Hektar (nur bei flächenbezogenen Förderungen); (falls kein Flächenbezug angegeben ist z.B. Anzahl der geförderten Bäume)
+ Weitere Maßnahmen in Brandenburg hinzufügen	

# Datenerfassung

## De-minimis-Beihilfen

- Angabe aller De-minimis-Beihilfen
- Summe aller erhaltenen De-minimis-Beihilfen aus dem Zeitraum des laufenden und der letzten 2 Steuerjahre
- Angaben, wie in den Bescheinigungen angegeben
- Auswahl des De-minimis-Typs
- Alle De-minimis-Förderungen hinzufügen

### Angaben zu gewährten und beantragten De-minimis-Beihilfen

Haben Sie und die mit Ihnen verbundenen Unternehmen in den letzten 3 Jahren DE-minimis-Beihilfen erhalten oder haben Sie aktuell DE-minimis-Beihilfen beantragt? [\(?\)](#)

ja  
 nein

Summe der erhaltenen De-Minimis-Beihilfen

---

Angaben Ihres De-minimis-Bescheids/Vertrags/Antrags,

Datum (TT.MM.JJJJ) des De-minimis-Bescheids/Antrags

---

Aktenzeichen (bzw. "beantragt")

---

Form der Beihilfe (Zuschüsse, Darlehen, Bürgschaft)

+ Weitere De-minimis-Förderung hinzufügen

---

De-minimis-Typ	Allgemein	Agrar	Fisch	DAWI
----------------	-----------	-------	-------	------

# Datenerfassung

## Kontoverbindung

- Geben Sie Ihre Konto-Daten ein.
- Achten Sie genau auf die Richtigkeit der IBAN.

### Angaben zur Kontoverbindung



Kontoinhaber

IBAN (ohne Leerzeichen)

Kontrolleingabe IBAN

Bank/Kreditinstitut

Zurück

Weiter

# Datenerfassung

## Erklärungen

- Einverständnis-/Erklärungen
- zu

### Datenverarbeitung und -schutz,

### Kennnisnahme Richtlinie, Kenntnis der Strafbarkeit von Subventionsbetrug,

### Insolvenz

- Alle Felder müssen angewählt werden, d.h. Sie müssen alle Angaben bestätigen.

### Online Antrag für juristische Personen

(Unternehmen, Vereine, sonstige Organisationen und Zusammenschlüsse)

Wenn Sie den Antrag im Namen einer natürlichen Person stellen möchten, nutzen Sie bitte [diesen Antrag](#).

- Ich erkläre hier, dass ich für die Antragsfläche bisher keine Zuwendung im Rahmen der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimangepassten Waldmanagement vom September 2022 beantragt, bewilligt und/ofer ausgezahlt wurde.
- Hiermit erkläre ich, dass ich die Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimangepassten Waldmanagement vom September 2022 zur Kenntnis genommen habe und erkläre, dass der Antragsteller dieses Antrags sich in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2.1 der vorgenannten Richtlinie weder unmittelbar, noch mittelbar, ganz oder teilweise im Besitz des Bundes und/oder eines Bundeslandes befindet. Sofern der Antragsteller eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist, erkläre ich, dass weniger als 25 % H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.
- Hiermit überlasse ich, dass über das Vermögen des Antragstellers kein Insofern verfügbaren beantragt oder eröffnet worden ist. Dasselbe gilt für Antragsteller, sofern der Antragsteller eine juristische Person ist, für den Inhaber der juristischen Person, die eine eidesstattliche Versicherung nach § 807 der Zivilprozeßordnung oder § 28c der Abgabenordnung abgegeben haben oder zu deren Abgabe verpflichtet sind.
- Hiermit erkläre ich, dass der Antragsteller in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2.2 der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimangepassten Waldmanagement vom September 2022 kein Unternehmen im Schweiigleben gemäß Artikel 2 Nr. 14 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 ist.
- Ich erkläre hiermit, dass die beantragte Zuwendung nicht abgetreten wurde, nicht abgetreten wird und auch nicht weitergeleitet wird.
- Hiermit erkläre ich, dass ich die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 des Strafgesetzbuches bekannt bin. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die im (Mittelung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches sind. Ferner ist mir/zus. bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind Ihnen unverzüglich alle Änderungen der in Anhang A der (Mittelung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) aufgeführten Tatsachen mitzuteilen. Derartige Änderungen sind gegenwärtig nicht gegeben. Von den besonderen Offenbarungspflichten gemäß § 3 Subventionsgesetz in Verbindung mit Anhang der Mittelung gemäß § 2 Subventionsgesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) habe ich Kenntnis genommen.
- Hiermit erkläre ich meine Einverständnis mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.
- Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass der entsprechende De-Minimis-Befreiung [>Link](#) gesehen und zur Kenntnis genommen und sich fiktive Angaben auf mein Unternehmen und alle mit diesem relevant verbundenen Unternehmen im Sinne der De-minimis-Verordnung beziehen. (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsmärkte der Europäischen Union auf De-minimis-Befreiungen).
- Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und diese Angaben durch geeignete Unterlagen belegen kann.

Weiter

Zurück



# Datenerfassung Zusammenfassung

- Prüfen Sie die eingegebenen Daten auf Richtigkeit

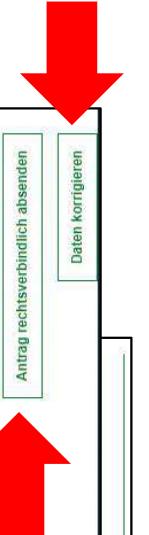
• Speichern oder drucken Sie die Zusammenfassung für etwaige spätere Rückfragen

- Sollten Daten falsch sein, haben Sie die Möglichkeit zu korrigieren

- Ist alles richtig, senden Sie den Antrag ab.

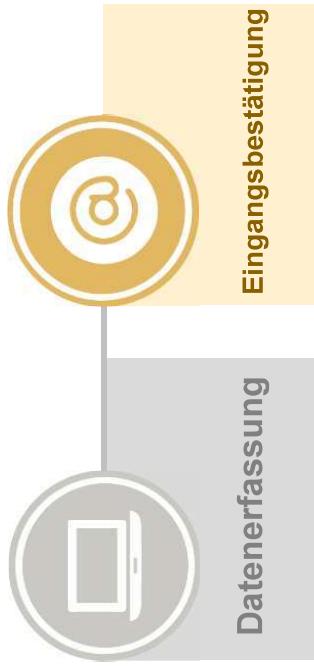
Bezeichnung des Antragstellers		Wald GbR
Straße	SVLFG-Unternehmens-ID (inkl. führender Nullen)	SB76543210
Hausnummer	registrierte Fläche in h	Ich erkläre hiermit, dass ich für die unterstrichene bisher keine Zuwendung im Rahmen der Richtlinie für Klimanagementpassiertes Waldmanagement vom September 2022 beantragt bzw. bewilligt wurde.
PLZ	Art des Bescheides	Hiermit erkläre ich, dass ich die Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimanagementpassierten Waldmanagement in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2. der vorgenannten Richtlinie wieder ummittelbar noch mittelbar ganz oder teilweise im Sinne eines Bundes und/oder einer Einrichtung dieses Antragnehmers befindet. Sofern der Antragnehmer eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist, erkläre ich, dass weniger als 25 v.H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.
Ort	Datum (TT.MM.JJJJ) des E vorliegenden SVLFG-Besch	Hiermit erkläre ich, dass ich die Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimanagementpassierten Waldmanagement in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2. der vorgenannten Richtlinie wieder ummittelbar noch mittelbar ganz oder teilweise im Sinne eines Bundes und/oder einer Einrichtung dieses Antragnehmers befindet. Sofern der Antragnehmer eine Stiftung des privaten oder öffentlichen Rechts ist, erkläre ich, dass weniger als 25 v.H. des Kapitals der Stiftung durch den Bund und/oder die Bundesländer erbracht wurden.
Staat	Ich erkläre hiermit, nach der Bewilligung der Zuwendung folge Zertifizierungorganisation erwerben	Hiermit erkläre ich, dass der Antragsteller in Übereinstimmung mit der Nr. 3.2.2 der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimanagementpassierten Waldmanagement vom September 2022 kein Unternehmen in Schwierigkeiten gemäß Artikel 2 Nr. 14 der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 ist.
Bundesland	Beim Antragsteller eine Kommune	Hiermit erkläre ich, dass über das Vermögen des Antragnehlers kein Insolvenzverfahren beantragt oder eröffnet worden ist. Dasselbe gilt für Antragsteller sofern der Antragnehler eine juristische Person ist, für den Inhaber der juristischen Person, die eine einsetzbare Verpflichtung nach § 207 der Zivilprozeßordnung oder § 284 der Abgabenordnung abgegeben haben oder zu deren Abgabe verpflichtet sind.
Rechtsform	auf denen die Bewirtschaft dauerhaft rechtlicher Vorsitz (Nr Fördermittel)	Ich erkläre hiermit, dass die beantragte Zuwendung nicht abgerechnet wurde, nicht abgetreten wird und auch nicht weitergeleitet wird.
E-Mail-Adresse	Meine Weitfläche beträgt r der nicht zuwendungsfähig	Hiermit erkläre ich, dass die in Mitteilung gemäß § 264 des Strafgesetzbuches bekannt. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass die in Mitteilung gemäß § 3 Subventionengesetz über die subventionserheblichen Tatsachen aufgeführten Tatsachen im Sinne des Strafgesetzbuches sind. Ferner ist mirns bekannt, dass schwerverpflichtete Tatsachen im Sinne des unverzüglich alle Änderungen des in Bezug auf die Subventionengesetz über die subventionserheblichen Tatsachen aufgeführten Tatsachen inzulassen. Derartige Änderungen sind gegenwärtig nicht gegeben. Von den besonderen Offenbarungspflichten gemäß § 3 Subventionengesetz über die subventionserheblichen Tatsachen) habe ich Kenntnis genommen.
Kontrolliergabe E	Ich habe bereits für 5 oder Prozent meiner Waldfläche anderer öffentlicher Forste für die Förderung der Natur- und Walderneuerung erhalten.	Hiermit erkläre ich, dass ich die Erforderungen zu „ <a href="https://www.klimaanpassung-wald.de/service/kontrolle deine Forderung zu De-Minima-Behörden">https://www.klimaanpassung-wald.de/service/kontrolle deine Forderung zu De-Minima-Behörden</a> “-Link“ gelesen und zur Kenntnis genommen habe und sich sämtliche Angaben auf mein Unternehmen und alle mit diesem relevanten Unternehmen im Sinne der Minima-Verordnung beziehen. Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minima-Behörden.
Telefon Festnetz	Antragsfläche in Brandenburg	Hiermit erkläre ich, dass ich mein Einverständnis mit der Verarbeitung und Nutzung der angegebenen Daten im Einklang mit bestehenden Datenschutzbestimmungen.
Telefon Mobil	Vorname	Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass der entsprechend Nr. 4.1.2 der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimanagementpassierten Waldmanagement vom September 2022 vorgelegte Nachweis mit dem Präsenz der Waldzertifizierungssysteme zum Zwecke der Verzierung abgeführt werden.
Anrede	Wurde für die Fläche eine öffentliche Forderung gewährt?	Ich versichere, dass ich alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und diese Angaben durch geeignete Unterlagen belegen kann.
	Name	
	Zu welcher Maßnahme wurde Förderung gewährt?	
	Straße	
Hausnummer	Höhe der Förderung in Euro	
	Bewilligungsbehörde	
PLZ	Datum (TT.MM.JJJJ) des Förderbescheides	
Ort	Beginn der Bindefrist der F (TT.MM.JJJJ)	
Bundesland	Ende der Bindefrist der F (TT.MM.JJJJ)	
	E-Mail-Adresse	
	Kontrolliergabe E:	
	Telefon Festnetz	Haben Sie und die mit Ihnen verbundenen Unternehmen letzten 3 Jahren DE-Minima-Behörden beantragt und erhalten? Haben Sie einen Kontonummer
	Telefon Mobil	Möchten Sie einen Bevölkerungsmächtigen Kontonummer
	Möchten Sie einen IBAN (ohne Leerzeichen)	
	SVLFG-Mitglieds-	
	SVLFG-Artenzeichen	

<input type="checkbox"/> Antrag rechtsverbindlich absenden	<input type="checkbox"/> Daten korrigieren
--	--



# Überblick

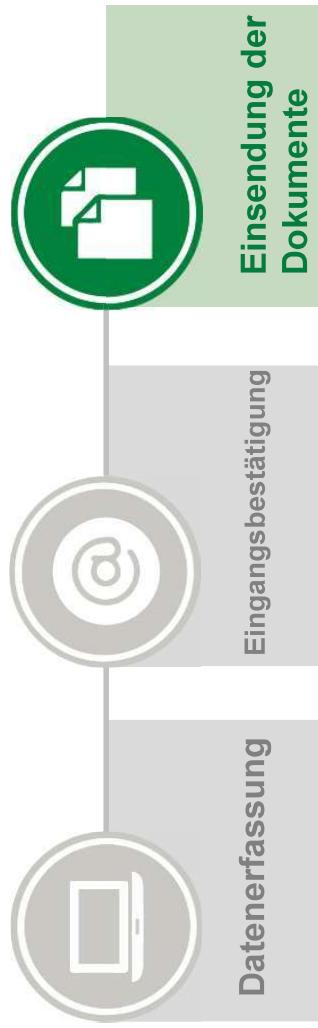
## Antragsverfahren



- Sie erhalten eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Bitte prüfen Sie dazu auch Ihren SPAM-Ordner.
- Die Eingangsbestätigung erläutert die weiteren Schritte und benennt die **Antragsnummer**, die bei jedem Schriftverkehr mit der FNR anzugeben ist.

# Überblick

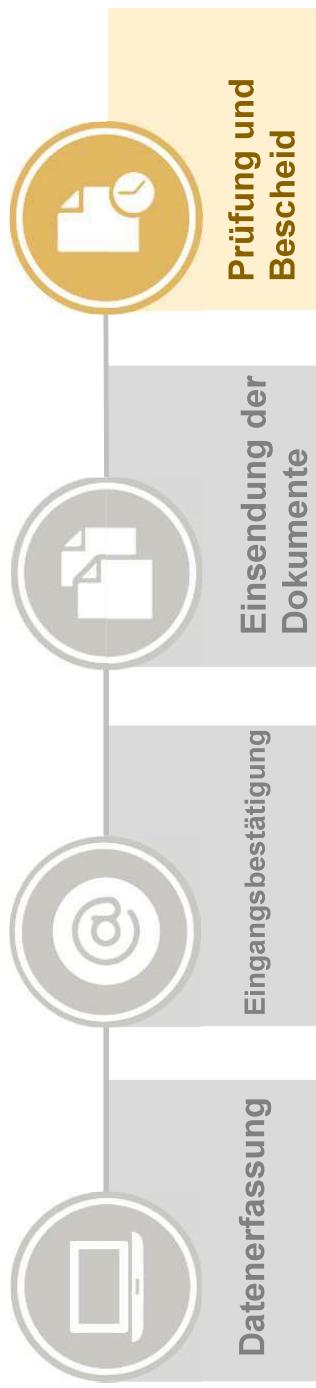
## Antragsverfahren



- Senden Sie die geforderten Unterlagen in Kopie per Post innerhalb von **vier Kalenderwochen** an die FNR.
  - Einzusenden sind:
    - Unterschriebener **Antrag**
    - **Kopie des letzten Bescheides der SVLFG**
    - **Kopie des Personalausweises** (des Antragstellers oder des Beauftragten)
    - ggf. **Kopien der Bescheide anderer öffentlicher Förderprogramme** der Bundesländer
    - ggf. **Vollmacht** zur Antragstellung

# Überblick

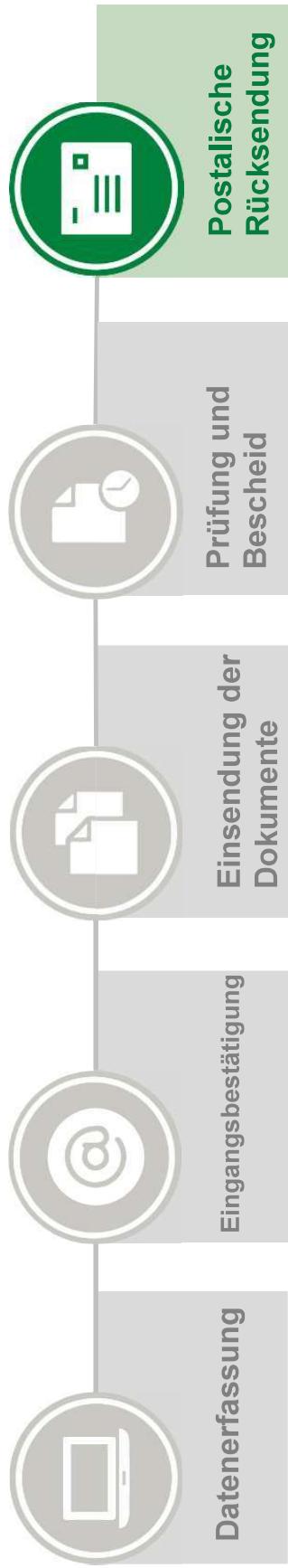
## Antragsverfahren



- Nach Eingang der Dokumente wird der Antrag geprüft. Bei Rückfragen werden **Sie kontaktiert.**
  - Wird der **Antrag positiv beschieden, erhalten Sie per E-Mail einen Zuwendungsbescheid** mit dem Zahlungsplan sowie weitere Dokumente (z. B. Erläuterung zur Berechnung der Zuwendung, Empfangsbestätigung, Zahlungsanforderung).

# Überblick

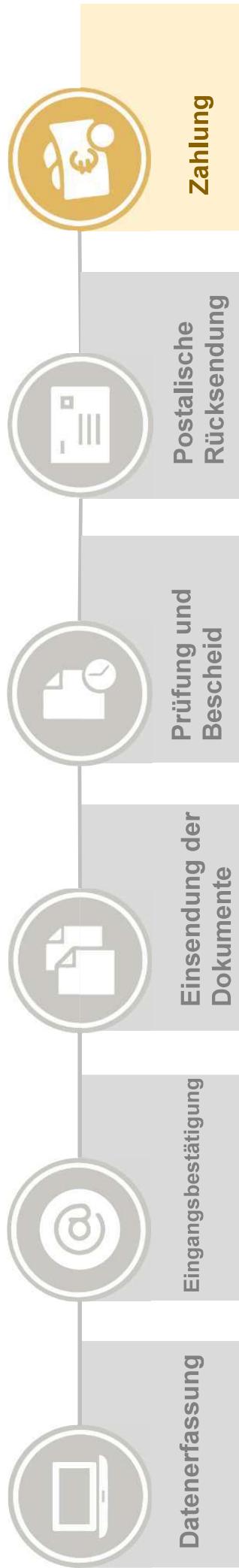
## Antragsverfahren



- Die der E-Mail beigefügte Empfangsbestätigung, sowie die Zahlungsanforderung zur Auszahlung der Zuwendung laut Zahlungsplan senden Sie per Post an die FNR zurück.

# Überblick

## Antragsverfahren



- Die Zuwendung wird laut Zahlungsplan in jährlichen Teilbeträgen ausgezahlt.
- Nach Eingang der Empfangsbestätigung und der Zahlungsanforderung werden diese durch die FNR geprüft.
  - Sind alle Angaben richtig erfolgt, so wird die FNR die erste Zahlung veranlassen.

# Kontakt

Bei Fragen rund um Ihren Antrag

Alle Informationen unter:

**www.klimaanpassung-wald.de**

- Sie erreichen uns **vorzugsweise** per **E-Mail** unter

**klimaanpassung-wald@fnr.de.**

Bitte geben Sie bei jeder E-Mail Ihre Antragsnummer an.

- **Telefon +49 3843 6930-600**
- **Telefonische Sprechzeiten:**  
Montag bis Donnerstag: 9:00 bis 14:00 Uhr  
Freitags: 9:00 bis 11:00 Uhr.  
An Feiertagen ist die telefonische Hotline nicht erreichbar.



Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.

# Kontakt



**Fachagentur  
Nachwachsende Rohstoffe e. V.**  
OT Gültzow  
Hofplatz 1  
D-18276 Gültzow-Prützen

Tel.: +49 3843 6930-0  
Fax: +49 3843 6930-102

E-Mail: [info@fnr.de](mailto:info@fnr.de)  
Internet: [www.fnr.de](http://www.fnr.de)

